

Sylter Nachrichten

SONNABEND, 8. JUNI 2013

VORMITTAG ☀️ 16° | NACHMITTAG ☀️ 18° | MORGEN ☀️ 16°

Sylter Vereinsleben

Sylt Sylter Nachwuchs-Turner auf dem Deutschen Turnfest, Fußballergebnisse und Schachmeisterschaften: Was sonst noch in den Inselvereinen los war, steht auf den **SEITEN 18+19**

Hier zu Hause

Konstituierende Sitzung

LIST Die Gemeinde List lädt am Montag, 17. Juni, zur konstituierenden Sitzung der Gemeindevertreter in den Mehrzwecksaal der ehemaligen Grundschule ein. Beginn der Sitzung wird um 19 Uhr sein. **sr**

Gratulation

Rosita Bütter Koogstraße 6a, Keitum, feiert am heutigen Sonnabend ihren 72. Geburtstag. **sr**

Käpt'n Corl

Motoren



Es gab Zeiten, da habe ich als Schiffsjunge im Maschinenraum schlafen müssen. Schön war das nicht: Es stank nach Öl, roch nach Spirit und die dicke Luft konnte man schneiden. Am schlimmsten war allerdings das unablässige Hämmern des Dieselmotors. Gehe ich diese Tage durch Westerland, dann ist es auf einmal wieder da, dieses monotone Wummern. Doch diesmal sind es keine Schiffsmotoren, sondern die aufgemotzten Harley-Davidsons, die den unverkennbaren Sound verströmen. Heute finde ich das Geräusch schön, denn es erinnert mich an meine Jugend und meine ersten Fahrten auf See.

Paulsen kauft die letzte Inselba

Zum 125-jährigen Jubiläum rettet SVG-Inhaber legendären Borgward-Triebwagen vor der Verschrottung und lässt ihn nu

SYLT Als die Inselbahn am 29. Dezember 1970 zu ihrer letzten Fahrt aufbrach, war Sven Paulsen gerade einmal elf Jahre alt. „Leider bin ich nie damit gefahren, weil ich damals noch keinen Kontakt zur Insel hatte“, berichtet der Eigentümer der Sylter Verkehrsgesellschaft als Nachfolger der legendären Inselbahn. Eine Erfahrungslücke, die Paulsen jedoch bald schließen kann: Anlässlich des 125-jährigen Jubiläums der Sylter Verkehrsgeschichte hat er gerade den letzten Borgward LT 4 Leichttriebwagen der ehemaligen Sylter Inselbahn für 15.000 Euro gekauft.



„Schrott ist für den Zustand des Triebwagens noch milde ausgedrückt.“

Sven Paulsen
Inhaber Sylter Verkehrsgesellschaft

Mit diesem Kauf rettete die SVG nicht nur die letzte eingesetzte Inselbahn vor der Verschrottung, sondern leistet einen Beitrag zum Erhalt eines Stücks Sylt-Historie. Vor 125 Jahren führen die ersten Dampfloks durch die Sylter Heide-landschaft, um Badegäste von Munkmarsch nach Westerland zu bringen. Über achtzig Jahre gehörte die Inselbahn zwischen List und Hörnum zu den festen Einrichtungen des Sylter Badebetriebs. Im Dezember 1970 machte sie ihre letzte Fahrt und wurde vom Busverkehr abgelöst. An Faszination hat die Inselbahn jedoch bis heute nicht verloren. Darum war es Paulsen eine „Herzensangelegenheit“, das letzte Unikum der Sylter Inselbahn, den berühmten Borgward LT4 aus seinem Dornröschenschlaf im Hannoverschen Straßenbahnmuseum in Sehnde zu erlösen. „Ich habe den Wagen letzten Sommer zum ersten Mal gesehen – Schrott ist für den Zustand noch milde ausgedrückt“, sagt Paulsen, der das Unikat jetzt aufwändig und originalgetreu restaurieren und fahrtüchtig



In diesem erbarmungswürdigen Zustand hat Sven Paulsen den Borgward LT4 im Straßenbahnmuseum Sehnde v

machen lassen will. Als Partner hat er dafür das Kleinbahnmuseum aus dem Selfkant gefunden. Der gemeinnützige Verein ist bereits im Besitz diverser Fahrzeuge der alten Sylter Inselbahn, die dort regelmäßig zu Fahrten eingesetzt werden. Der Verein war sofort bereit, gemeinsam mit der SVG ein Konzept zu erstellen und die Arbeiten zu koordinieren. „Die Ära der Leichttriebwagen auf Sylt währte gerade einmal 17 Jahre, prägt aber bis heute die Erinnerung aller Insulaner und Sommerfischer. Um diese Erinnerung wieder etwas aufzufrischen wollen wir gerne unseren Beitrag leisten“, so der Vereinsvorsitzende Peter Grünberg.

Nach der Wiederherstellung, die schätzungsweise anderthalb Jahre dauern wird, soll der Borgward zunächst auf Sylt zu sehen sein und anschließend in den Besitz des Kleinbahnmuseums Selfkantbahn

übergehen, um dort für Fahrten eingesetzt zu werden. Sven Paulsen rechnet mit Restaurierungskosten von 250.000 bis 300.000 Euro, die größtenteils durch Spenden und mit Mitteln der SVG aufgebracht werden sollen. „Es ist eine große Herausforderung, aber dieses Stück insulare Verkehrsgeschichte muss bestehen bleiben und für weitere Generationen bewahrt werden“, erklärt Paulsen.

Zum Jubiläumsempfang am 5. Juli mit 1000 geladenen Gästen wünscht sich die SVG Spenden, die voll dem Projekt zugute kommen. Am 7. Juli wird es auf dem SVG-Betriebsgelände am Bahnhof einen Tag der offenen Tür geben, bei dem es einen kleinen Vorgeschmack auf die gerettete Errungenschaft gibt: Ein originaler Personenwagen der Sylter Inselbahn, der ursprünglich im Kleinbahnmuseum Selfkantbahn zu Hause ist. **chr/sr**



Der letzte Inselbahn-Triebwagen knustellung am Westerland Lokschupp

SCHACHNERS WEINDUELL mit

Mehr Informationen heute nachz

Sylter Nachrichten

shz das medienhaus **sy**lt

Gesamtleitung/Chefredaktion:
Michael Stitz Tel. 04651/9814-1390

Leitredaktion:
Jörg Christianaues (Leitender Redakteur) Tel. 04651/9814-1380

Nils Jesmann Tel. 9814-1384, Friederike Reußner Tel. 9814-1391

Fax 9814-1388, E-Mail: redaktion.shz@shz.de

Korrespondent:
Jörg von Berg (Westerland) Tel. 04841/8965-1350,

Simone Schlöter Tel. 8965-1353, Fax 8965-1353

Sportredaktion:
Ulrich Schröder Tel. 04841/8965-5428, Fax 04841/8965-5429,

E-Mail: redaktion.sport@shz.de

Anschrift:
Andreas-Dirks-Straße 14, 25980 Sylt / OT Westerland

Kunden-Center:
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8 - 17 Uhr, Sonnabend 8 - 11 Uhr

Verkaufsförderung Petra Oldrich
Zentrale: Tel. 04651/9814-0, Fax 04651/9814-2385

Leserservice:
Tel. 0800 2050 7100, Fax 0800 2050 7101 (gebührenfrei)

E-Mail: leserservice@shz.de

Anzeigenervice:
Tel. 0800 2050 7200, Fax 0800 2050 7202 (gebührenfrei)

E-Mail: anzeigen@shz.de

Anzeigenentwurf Nr. 26

Bezugspreis: monatlich € 28,90 durch Zusteller,
durch die Post € 30,90.

Preise inkl. 7% MwSt. Das Bezugsgehalt ist im Voraus zu entrichten.

Vollsperrung in Wenningstedt: Wie man dort vorbe

SYLT Zum Ende der Bauarbeiten des Wenningstedter Kreisel wird die Kreuzung der L24 auf Höhe von Feinkost Meyer an diesem Wochenende zwischen 18 Uhr am Sonnabend und 18 Uhr am Sonntag voll gesperrt. Reisende, die von Westerland aus in Richtung Braderup, Kampen und List fahren wollen, müssen die Baustelle über Keitum und Braderup umfahren (nur bis 7,5t). Gäste mit Ziel Wen-

ningstedt sollten über Westerland (Bahnhof-Norderstraße) nach Wenningstedt fahren. ausgesprochen umständlich wird es für die Bewohner Wenningstedts, die nach Kampen fahren wollen. Denn die müssen erst einmal nach Westerland, um dann den langen Umweg über Tinnum und Kampen anzutreten.

Auch wer auf den Bus ausweichen will, muss mit Verzögerungen rechnen - wegen

der Vollsperrung ändert sich zwischen 18 Uhr am Sonnabend und am kompletten Sonntag die Fahrten der Linien 1, 3 und 3a. Die Linie 1 fährt ab dem Westerland ZOB über Tinnum, Keitum Parkplatz-West, Munkmarsch und Braderup nach Kampen und List - und in umgekehrter Reihenfolge wieder zurück zum ZOB. Bis/ab Wenningstedt Mitte wird ein Pendelverkehr zum Westerland ZOB einge-

richtet - die Menschen in 1 nach Kampen 3 und 3a entfäpen Süd, Noistadt Hauptst und Keitum Nren. Die Linie dert. Es ist miInfos gibt's un



RR
Reinhold Riel

